

Medienmitteilung

Datum 19. April 2022

Preisübergabe an Gewinnerunternehmen des Family Business Awards 2021: Killer Interior AG

Family Business Award Die Killer Interior AG aus Lupfig im Kanton Aargau hat im September 2021 den Family Business Award gewonnen. Die wertorientierte Unternehmensentwicklung, der innere Antrieb und das Streben nach kontinuierlichen Veränderungen haben die Jury des Family Business Awards überzeugt. Am Donnerstag, 14. April 2022, durfte Marco Killer einen Audi Q4 e-tron als Preis entgegennehmen.

Family Business Award
p.A. NZZ Connect | Swiss
Economic Forum
C.F.L. Lohnerstrasse 24
CH-3645 Gwatt (Thun)
www.family-business-award.ch
connect@nzz.ch

Der Family Business Award zeichnet jedes Jahr ein Schweizer Familienunternehmen mit besonders nachhaltiger Unternehmensführung aus. Die Finalisten im Jahr 2021 waren die Hobet AG aus Oberkirch (LU), die Killer Interior AG aus Lupfig (AG) und die Zenhäusern Frères SA aus Sion (VS).

An der Preisverleihung vom 22. September 2021 gewann die Killer Interior AG den Family Business Award. Das Gewinnerunternehmen ergänzt die Reihe der bisherigen Preisträger: Metzler & Co. AG (2020) Wilhelm Schmidlin AG (2019), 1a hunkeler fenster AG & 1a hunkeler holzbau AG (2018), Jucker Farm AG (2017), Fraisa SA (2016), Wyon AG (2015), Entreprises et Domaines Rouvinez (2014), SIGA Holding (2013) und Trisa AG (2012).

Alle Finalisten erhalten dieses als Preis von der AMAG einen **vollelektrischen Audi Q4 e-tron**. Der Kompakt-SUV überzeugt mit ansprechendem Design, Alltagstauglichkeit und bietet viel Platz. Der Q4 e-tron wird die Finalisten ein Jahr lang emissionsfrei und dynamisch begleiten. Das Gewinnerunternehmen darf das Fahrzeug zudem behalten. Am vergangenen Donnerstag fand die Preisübergabe in der AMAG Baden statt. Marco Killer, Inhaber und Verwaltungsratspräsident, durfte das Fahrzeug für die Killer Interior AG entgegennehmen.

Über die Killer Interior AG

Die Killer Interior AG wurde 1936 gegründet und beschäftigt rund 70 Mitarbeitende. Marco Killer ist Inhaber und Verwaltungsratspräsident in dritter Generation. Seit 2016 wird das Familienunternehmen operativ von Thomas Würtenberger geleitet.

Im Zentrum stehen der Einbezug sowie die Befähigung der Mitarbeitenden durch systematische Schulungen in der Killer Lean Academy, deren ganzheitliches Aus- und Weiterbildungskonzept im Jahr 2018 mit dem «Award Bildung Holz» ausgezeichnet und seither stetig ausgebaut wurde. Nachhaltigkeit ist bei der Killer Interior AG eine sinnstiftende Orientierung, die sowohl in der Vision, Mission («Wir schaffen Werte») als auch im Killer Lean Management («Vermeide jede Art der Verschwendung» und «Trage zur kontinuierlichen Verbesserung bei») fest verankert ist.

Anmeldefenster für den Family Business Award 2022 noch offen

Noch bis zum 13. Mai 2022 können sich interessierte Unternehmen auf der Online-Plattform www.family-business-award.ch für den Family Business Award bewerben. Für den Preis zugelassen sind Schweizer Familienunternehmen, die sich durch nachhaltigen Unternehmergeist auszeichnen und mehr als 25 Mitarbeitende beschäftigen. Zudem muss mindestens ein Generationenwechsel erfolgt sein, das Verwaltungsratspräsidium oder die operative Geschäftsleitung ist durch ein Familienmitglied besetzt und die Kapitalmehrheit befindet sich im Familienbesitz.

Die AMAG hat den Family Business Award zu Ehren ihres Gründers und Patrons Walter Haefner ins Leben gerufen, der sich stets für eine echte, gelebte und nachhaltige Firmenkultur eingesetzt hat.

Foto: Marco Killer, Inhaber und Verwaltungsratspräsident der Killer Interior AG, mit dem Audi Q4 e-tron vor dem Unternehmenssitz in Lupfig (AG).

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:

AMAG Group AG
Dino Graf
Leiter Group Communication
Telefon +41 44 269 53 00
presse@amag.ch

AMAG Group AG
Claudia Isler
Public Affairs & CRS Manager
Telefon +41 44 269 55 11
presse@amag.ch